

Neues aus dem Seniorenbeirat

In unserer nächsten Sitzung/Veranstaltung, Seniorenbeirat in Kooperation mit dem DRK Ortsgruppe Appen beschäftigen wir uns mit dem Thema Demenz.

Wir freuen uns sehr, dass auch Funk und Fernsehen dieses Thema in vielen Sendungen aufgenommen hat.

Ganz wichtig für Betroffene und deren Angehörige ist, die Krankheit zu verstehen, zu akzeptieren und Hilfe in Anspruch zu nehmen. Niemand muss sich wegen Demenz verstecken, es ist eine Krankheit wie z.B. Blinddarmentzündung, Migräne oder Arthrose.

Viel zu oft hören wir, „mein Partner redet immer das Gleiche von Früher, nur Quatsch – das ist peinlich“. NEIN, das ist NICHT peinlich! Der Vortrag steht unter dem Motto „Begleitung in der eigenen Welt“.

Die sachverständige und erfahrene Frau Bergzog wird in ihrem Vortrag Möglichkeiten aufzeichnen, Begleitung und Hilfe zu bekommen und anzunehmen.

Das DRK unter Leitung von Frau Hörmann und der Seniorenbeirat Appen freuen sich auf Ihren Besuch.

Im September hatte der Seniorenbeirat einen Vortrag über Selbstbestimmung im Alter organisiert. Hier ging es um Vorsorge-, Betreuungsvollmacht und Patientenverfügung. Diese Vollmachten regeln unsere Wünsche, wenn wir nicht mehr in der Lage sein sollten, unseren Willen zu äußern. Ca. 40 Personen sind unserer Einladung gefolgt. Der Referent des Betreuungsvereins für den Kreis Pinneberg hat im Vortrag auf viele wichtige Dinge hingewiesen und auf Fragen aus dem Publikum geantwortet. Der Betreuungsverein berät auch gerne in Einzelgesprächen und hat Vorschläge zur Formulierung der Vollmachten.

Der Betreuungsverein befindet sich in Rellingen und ist unter der Telefonnummer 04101 39 79 030 – www.btv-pbg.de im Internet erreichbar.

Auch Notare bieten Beratungen und Vorschläge dazu an und können individuelle Formulierungen in der/den Urkunden festhalten.

Wer bereits (vielleicht vor vielen Jahren) Vollmachten erteilt hat, sollte diese unbedingt regelmäßig überprüfen, ob sie noch dem derzeitigen Wunsch entsprechen oder ob der/die Bevollmächtigte noch „der/die Richtige“ ist.

Selbstverständlich gibt es auch wieder eine Bürgerfragestunde:

Was kann in Appen verbessert werden? Wo drückt der Schuh?

...Fragen, Antworten, Anregungen geben, Wünsche äußern

Wir freuen uns auf Ihren Besuch am 03. November um 16.00 Uhr im Bürgerhaus.

Ingrid Wentorp

Tel. 0163/23 16 211